



Bürgerheimstrasse 10A
6374 Buochs
www.alterswohnheim-buochs.ch

«Vertraut daheim»

Pia Schürch-Zimmermann ist sehr froh, dass sich ihre Mutter Margrit Zimmermann (91) im Alterswohnheim Buochs wohl fühlt. Der Umzug vor vier Jahren war eine grosse Entlastung für alle Angehörigen. Im Interview berichtet Pia Schürch, wie sie das Alterswohnheim Buochs wahrnimmt.

Unsere Mutter stürzte vor vier Jahren in ihrer Wohnung und musste wegen eines Oberarmbruchs hospitalisiert werden. Eine Rückkehr nach Hause war nicht mehr möglich, zumal sich schon vorher Altersbeschwerden bemerkbar gemacht hatten. Unser Vater (damals 94-jährig) war nicht in der Lage, den Haushalt selbständig weiterzuführen.

Wie erlebten Sie den Übertritt ins Alterswohnheim?

Wir prüften verschiedene Möglichkeiten. Unsere Eltern äusserten jedoch den Wunsch, ihren Lebensabend im AWH Buochs verbringen zu können, zumal unsere Mutter in Buochs aufgewachsen ist und unsere Eltern anfänglich in Buochs gewohnt haben. Hinzu kam, dass uns das AWH Buochs bereits beim ersten Kontakt sympathisch war – sowohl das Haus als auch die Mitarbeitenden. Wir Kinder erlebten den Umzug als grosse Entlastung, denn wir wären nicht in der Lage gewesen, eine 24-Stunden-Betreuung zu gewährleisten. Unsere Mutter fand sich im neuen Umfeld erstaunlich schnell zurecht. Sie schätzte es, nicht mehr für den Haushalt verantwortlich zu sein und sie genoss es, verwöhnt zu werden. Unser Vater hatte jedoch anfänglich mit der neuen Situation grosse Mühe. Es dauerte drei Monate, bis unser Vater im AWH Buochs „angekommen“ war. Ab diesem Zeitpunkt schätzte auch er die Sicherheit rund um die Uhr und er genoss es, den Lebensabend mit seiner Ehefrau hier verbringen zu können. Hinzu kamen die sozialen Kontakte, denn zur grossen Freude unserer Eltern hatten sie im AWH Buochs wesentlich mehr Spontan-Besuche als in ihrer früheren Wohnung. Oftmals waren diese geselligen Stunden verbunden mit einem gemütlichen Jass oder mit einem Ausflug. Unser Vater ist dann im 97. Altersjahr verstorben. Die Mitarbeitenden des AWH Buochs haben uns in dieser nicht einfachen Situation sehr gut begleitet. Zwischenzeitlich ist unsere Mutter pflegebedürftiger geworden.



Margrit Zimmermann (91), links, mit ihrer Tochter Pia Schürch-Zimmermann

Sie besuchen Ihre Mutter sehr oft. Wie empfinden Sie die Arbeit des Pflegepersonals?

Das Pflegepersonal arbeitet sehr aufmerksam, kompetent, einfühlsam, engagiert und bedürfnisorientiert. Der würdevoll und respektvolle Umgang beeindruckt mich immer wieder, gibt es doch Situationen, in denen das Pflegepersonal extrem gefordert ist. Jederzeit steht mir eine Ansprechperson zur Verfügung. Ich bewundere das Pflegepersonal, denn ihre Aufgaben sind anspruchsvoll und verlangen eine hohe Flexibilität sowie Belastbarkeit und viel Geduld.

Was schätzen Sie am AWH Buochs besonders?

Das AWH Buochs ist ein offenes Haus und sorgt für eine freundliche Atmosphäre, verbunden mit viel Herzlichkeit. Insbesondere im Restaurant findet ein reger Austausch zwischen BewohnerInnen, Bewohnern, Angehörigen und Gästen statt. Die Mitarbeitenden bis hin zur Geschäftsleitung haben jederzeit ein offenes Ohr. Dass die Coiffeur-Dienstleistung sowie die Podologie im selben Haus angeboten werden, ist für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung. Erwähnen möchte ich auch die jährlich stattfindenden Info-Veranstaltungen für die Angehörigen, welche vom Kader des AWH durchgeführt werden. Parallel dazu finden jeweils Referate zu Altersthemen statt, wovon wir Angehörigen profitieren. Das Essen ist abwechslungsreich, sehr gut zubereitet und erst noch preiswert. Der aufmerksame und freundliche Service trägt viel zum guten Klima im Restaurant bei.

Was möchten Sie sonst noch sagen?

Abschliessend möchte ich – auch im Namen meiner Geschwister – der Geschäftsleitung und der ganzen Belegschaft herzlich DANKE sagen für die hervorragende Arbeit. Wir sind froh, dass es das AWH Buochs gibt, wo sich unsere Mutter ausgesprochen wohl und zu Hause fühlt und wo wir jederzeit gerne auf Besuch kommen.



BETRIEBSZEITUNG AWH BUOCHS 2019



Pia Schürch (Angehörige), links, mit Sarah Frey, Geschäftsführerin Alterswohnheim Buochs